

# Insieme-Ausflug nach Basel – Kunst, Kultur und Inklusion

Mit winterlicher Sonne, faszinierender Kunst und herzlichen Begegnungen wurde der Wochenendausflug von Insieme Ausserschwyz nach Basel zu einem Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

**D**er kürzlich durchgeführte Wochenendausflug nach Basel war ein rundum gelungener Anlass von Insieme Ausserschwyz. Sieben Personen mit und ohne Beeinträchtigung machten sich auf den Weg und wurden kurz vor dem Mittag vom sonnigen Winterwetter in Basel begrüßt.

## Entdeckungstour durchs Museum

Zum Auftakt genoss die Gruppe ein feines Mittagessen im Restaurant Chez Jeannot im Museum Tinguely. Anschliessend ging es auf Entdeckungstour durch das Museum. Besonders beeindruckend waren die berühmten Musikmaschinen, die sogenannten Meta-Harmonien von Jean Tinguely. Im 15-Minuten-Takt scheppte, ratterte und klapperte es – jede Maschine erzeugte ihr eigenes chaotisches Klangbild, und alle versuchten, darin eine Harmonie zu erkennen. Ganz nach Tinguelys Motto: «Ich lass' die Töne gehen, ich geb' ihnen Freiheit.»

Ein weiteres Highlight war das Spätwerk «Mengeles Totentanz» im zweiten Stock. In einem abgedunkelten Raum standen 14 makabere Skulpturen aus rostigem Metall, verbranntem Holz und Tier-Schädeln. Als der Tanz begann und die Schatten an den Wänden lebendig wurden, war die Stimmung unheimlich und faszinierend zugleich.

## Weihnachtsmarkt besucht

Nach diesen intensiven Eindrücken tat frische Luft gut: Ein Spaziergang dem Rhein entlang brachte Ruhe und Erholung. Am Abend genoss die Gruppe ein gemütliches Essen in einem kleinen Lokal in der Altstadt, bevor alle müde, aber glücklich den Tag aus-



Fröhliche Stimmung der Insieme-Mitglieder am Weihnachtsmarkt Basel.

Bild: zvg

**Erfüllt von schönen Erinnerungen an ein gelungenes Wochenende.**

klingen liessen. Am nächsten Morgen wartete ein grosszügiges Frühstück, gefolgt von einem Besuch des Basler Weihnachtsmarktes. Jeder fand ein schönes Mitbringsel als Erinnerung an die Stadt. Besonders erfreulich waren die durchwegs freundlichen und zuvorkommenden Begegnungen mit den Menschen in Basel – ein echtes Beispiel

für gelebte Inklusion. Nach diesen vielen Eindrücken ging es schliesslich heimwärts, erfüllt von schönen Erinnerungen an ein gelungenes Wochenende.

Weitere Informationen und Fotos sind auf der Internetseite [www.insieme-ausserschwyz.ch](http://www.insieme-ausserschwyz.ch) zu finden.

**Insieme Ausserschwyz**